

Hebräer 1

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Nachdem Gott vielfältig und auf vielerlei Weise ehemals zu den Vätern geredet hat in den¹ Propheten, 2 hat er am Ende dieser Tage zu uns geredet im Sohn², den er gesetzt hat zum Erben aller Dinge, durch den er auch die Welten gemacht hat; 3 welcher, die Ausstrahlung seiner Herrlichkeit und der Abdruck seines Wesens seiend und alle Dinge durch das Wort seiner³ Macht tragend, nachdem er durch sich selbst die Reinigung von den Sünden bewirkt, sich gesetzt hat zur Rechten der Majestät in der Höhe; 4 indem er um so viel besser geworden ist als die Engel, als er einen vorzüglicheren Namen vor ihnen ererbt hat. 5 Denn zu welchem der Engel hat er je gesagt: „Du bist mein Sohn, heute habe *ich* dich gezeugt“⁴? Und wiederum: „*Ich* will ihm zum Vater, und *er* soll mir zum Sohn sein“⁵? 6 Wenn er aber den Erstgeborenen wieder⁶ in den Erdkreis einführt, spricht er: „Und alle Engel Gottes sollen ihn anbeten.“⁷ 7 Und in Bezug auf die Engel zwar spricht er: „Der seine Engel zu Winden⁸ macht und seine Diener zu einer Feuerflamme“⁹; 8 in Bezug auf den Sohn aber: „Dein Thron, o Gott, ist von Ewigkeit zu Ewigkeit¹⁰, und das Zepter der Aufrichtigkeit¹¹ ist das Zepter deines Reiches; 9 du hast Gerechtigkeit geliebt und Gesetzlosigkeit gehasst; darum hat Gott, dein Gott, dich gesalbt mit Freudenöl über deine Genossen.“¹² 10 Und: „Du, Herr, hast im Anfang die Erde gegründet, und die Himmel sind Werke deiner Hände. 11 *Sie* werden untergehen, *du* aber bleibst; und sie alle werden veralten wie ein Gewand, 12 und wie einen Mantel wirst du sie zusammenrollen, und sie werden verwandelt werden¹³. *Du* aber bist derselbe¹⁴, und deine Jahre werden nicht vergehen.“¹⁵ 13 Zu welchem der Engel aber hat er je gesagt: „Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde hinlege als Schemel deiner Füße“¹⁶? 14 Sind sie nicht alle dienstbare Geister, ausgesandt zum Dienst um derer willen, die die Errettung erben sollen?

Fußnoten

1. O. durch die.
2. D. h. in der Person des Sohnes, nicht nur durch den Sohn (es ist bezeichnend, dass der Artikel im Griechischen fehlt).
3. D. h. seiner eigenen.
4. Psalm 2,7.
5. 1. Chronika 17,13.
6. O. Und wiederum, wenn er ...
7. Psalm 97,7.
8. O. zu Geistern.
9. Psalm 104,4.
10. W. in die Zeitalter der Zeitalter.
11. O. Geradheit.
12. Psalm 45,7.8.
13. A.f.h. wie ein Gewand.
14. D. h. der ewig Unveränderliche.
15. Psalm 102,26-28.
16. Psalm 110,1.